

in Venedig, Bergamo, Rom, Treviso.  
(W.)

Bildniss eines Ritters, ohne Kopfbedeckung, mit leichtem Lippen- und starkem, dunklem Kinn-Bart, im Stahlharnisch mit grünem, goldbesetztem Unterkleide.

Halb-Figur nach links gewandt. Die Rechte umfasst den Griff eines grossen Schwertes, die Linke ruht auf dem Gefäss. Lebendig und sprechend blickt der Ritter aus dem Gemälde. Der Harnisch hat die Buchstaben: (UIES(Z?) Lbgr.

H. 92 $\frac{1}{2}$ . Br. 70. 1867.

A. d. S. Pommersfelden, dort Tizian.

Bode: Etwa 1525 entstanden.

84. **Bonvicino**, Alessandro (gen. Moreto (71.) da Brescia, Moretto), geb. in Brescia vor 1498, gest. daselbst 1555. Zeichnete sich Aless. Morettus. Schüler des Ferramola. Arbeitete meist in Brescia, auch in Bergamo, Mailand und Verona. Bildniss eines Nobile Vertoa aus Bergamo, vor einer auf dem Tisch liegenden Uhr stehend. Das mit schwarzer Mütze bedeckte Haupt ist nach rechts gewandt; ein leichter Bart zielt Kinn und Lippen. Der dunkle Pelz-Ueberwurf, sowie das schwarz und weiss gestreifte Unterzeug von vortrefflichster Arbeit. Kniestück. Lbgr.

H. 112. Br. 77. 1869. Durch Mündler.

A. d. S. d. Conte Ercole di Thiene in Vicenza.